

Grammatische Subjektivität Wittgenstein und die moderne Kultur /

1\n

Markewitz, Sandra,

editor.

edt

transcript Verlag,

2019

History

Monografía

Ludwig Wittgenstein hat in seinem späten Werk 'Philosophische Untersuchungen' die grammatische Beschreibung unserer lebensweltlichen Handlungen ins Zentrum seiner Überlegungen gestellt. Diese Abkehr von essentialistisch-aristotelischen Wesensdefinitionen in der Philosophie hat bis heute nichts von ihrer Sprengkraft verloren. Mit Habermas sind die 'weltkonstituierenden Leistungen' im 20. Jahrhundert auf 'grammatische Strukturen' übergegangen. Die Rede des Subjekts von sich selbst erscheint dann in einem neuen Licht: Es ist in einer grammatischen Weise verfasst, im Wissen um die ständige Veränderbarkeit jener Regelsysteme, die durch die Orientierung an grammatischen Standards in die Praxis überführt und dort temporär stabilisiert werden. Erstmals beschreibt der Band die Kategorie der Grammatischen Subjektivität als Erweiterung des Referenzrahmens, innerhalb dessen Menschen von sich sprechen: im Blick auf Themen wie Wissen, Ethik, Politik, die Umstände der Moderne oder den Begriff des Cogito

https://rebiunoda.pro.baratznet.cloud: 38443/Opac Discovery/public/catalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0aW9uOmVzLmJhcmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwMTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0aW9uOmVzLmJhcmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwMTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0aW9uOmVzLmJhcmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwMTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0aW9uOmVzLmJhcmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwMTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0aW9uOmVzLmJhcmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwMTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0aW9uOmVzLmJhcmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwMTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0aW9uOmVzLmJhcmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwMTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0aW9uOmVzLmJhcmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwMTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwmTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwmTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwMTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwMTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwMTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmF0ei5yZW4vMzQ1OTQwMTMpcatalog/detail/b2FpOmNlbGVicmFomNlbGVicmFomNlbGVicmFomNlbGVicmFomNlbGVicmFomNlbGVicmFomNlbGVicmFomNlbGVicmFomNlbGVi

Título: Grammatische Subjektivität Wittgenstein und die moderne Kultur Sandra Markewitz

Edición: 1st ed

Editorial: Bielefeld transcript Verlag 2019

Descripción física: 1 online resource (295 pages)

Tipo Audiovisual: History of Philosophy Modernity Philosophy of Language

Mención de serie: Edition Moderne Postmoderne

Contenido: Frontmatter 1 Inhalt 5 Vorwort 7 Einleitung: Grammatische Subjektivität 9 Das grammatische Subjekt 23 Subjekt und Regelbefolgung in der ethischen Handlung 61 Sichtbarmachung von Ethik, Ästhetik und Religion durch grammatische Subjektivität 97 Über Anscombes grammatische Untersuchung 125 Grammatik des Wissens 147 "Geometrische Überzeugungskraft" 173 The Ethics and Politics of Grammatical Subjectivity 199 Lebensform,

degenerierte Hyperbeln und das Gemeinte - PU 19 221 Grammatische Fiktionen 237 Wittgenstein über die logische Struktur der Farbe 253 Das Ich bei Descartes und Wittgenstein 275 Siglenverzeichnis der Werke Wittgensteins 291 Autorinnen und Autoren 293

Formato físico adicional: Issued also in print

Nota biográfica o histórica: 1\u Sandra Markewitz (Dr. phil.) ist Habilitandin an der Universität Vechta und lehrt dort Philosophie. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Wittgenstein, Sprachphilosophie, Philosophie der Sprache im Vormärz, Ethik und Ästhetik, Kulturphilosophie

Lengua: In German

ISBN: 3-8394-2991-9

Materia Nombre: Wittgenstein, Ludwig 1889-1951) Wittgenstein, Ludwig 1889-1951)

Materia: Wittgenstein; Kultur; Sprache; Moderne; Grammatik; Subjektivität; Kulturphilosophie;

Sprachphilosophie; Philosophiegeschichte; Philosophie; Culture; Language; Modernity; Grammar; Subjectivity;

Philosophy of Culture; Philosophy of Language; History of Philosophy; Philosophy;

Autores: 1\u Markewitz, Sandra, editor. edt

Enlace a formato físico adicional: 3-8376-2991-0

Punto acceso adicional serie-Título: Edition Moderne Postmoderne

Baratz Innovación Documental

- Gran Vía, 59 28013 Madrid
- (+34) 91 456 03 60
- informa@baratz.es